

Bern, 1. November 2012

Zwischen Heimatverbundenheit und Schweizer Lebensart Verband der Schweizer Ethnomedien gegründet

Rund dreissig Vertreterinnen und Vertreter von Migrantenmedien haben sich heute Donnerstagmorgen im Käfigturm in Bern versammelt, um den schweizweit ersten Verband der Ethnomedien zu gründen.

«Die Migrantenmedien, ihre Akteure und ihre journalistische Arbeit sind einem Grossteil der Schweizer Gesellschaft unbekannt. Deshalb sind wir heute hier: Wir wollen die Migrantenmedien untereinander vernetzen und ihnen innerhalb der Schweizer Medienlandschaft ein Gesicht geben», erklärt Miguel Rodríguez, der frisch gewählte Vizepräsident des Verbands Ethnomedien Schweiz.

Initiiert wurde die Verbandsgründung von VertreterInnen der Medien «Post», «Mundo Hispánico», «PuntoLatino», «AlbaRadio» und «migraweb.ch» gemeinsam mit dem Forum für die Integration der Migrantinnen und Migranten (FIMM Schweiz) und dem Verein Web for Migrants. Dem Verband beigetreten sind nebst den genannten fünf Medien und dem FIMM Schweiz heute 14 weitere Medien sowie Organisationen und Vereine, die eng mit Migrantenmedien zusammenarbeiten – rund fünfzehn Medien und Organisationen haben zudem ihr Interesse an einer Mitgliedschaft kundgetan.

Ursula Dubois, die Präsidentin des Verbands: «Genuine Ethnomedien haben eine doppelte Brückenfunktion: Sie helfen den EinwanderInnen dabei, die Sprache und Kultur ihres Herkunftslandes zu bewahren. Vielen bieten sie auch eine Möglichkeit, die Sehnsucht nach ihrem Herkunftsland zu bewältigen. Weil sie aber in der Schweiz verankert sind, vermitteln sie im Gegensatz zu den Medien aus dem Herkunftsland immer und überall auch einen Bezug zum neuen Lebensort und füllen eine Lücke, die die Mainstream-Medien strukturell hinterlassen.»

Der Verband Ethnomedien Schweiz bildet den schweizweit ersten Zusammenschluss der Migrantenmedien und somit quasi das Pendant zum Verband Schweizer Medien. Er soll unter anderem das gegenseitige Verständnis und die Zusammenarbeit sowohl der Ethnomedien untereinander, als auch zwischen Migranten- und Schweizer Medien fördern.

Kontakte:

Ursula Dubois, Präsidentin, ursula.dubois@sociolution.ch, 079 253 13 64 (de/fr)

Miguel Rodríguez, Vizepräsident, miguel@mundo-hispanico.ch, 078 606 27 28 (de/fr)